Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Rainer Olbrich

Dauer des Moduls **ECTS** Workload Häufigkeit 300 Stunden in jedem Semester ein Semester 10

Lehrveranstaltung(en)

Grundlagen des Marketing

Detaillierter Zeitaufwand Einheit / Titel / Workload

- 1 Einführung in die Marketingplanung (25 Stunden)
- 2 Produktpolitik (50 Stunden)
- 3 Preispolitik (125 Stunden)
- Kommunikationspolitik (50 Stunden)
- Distributionspolitik (50 Stunden)

Qualifikationsziele

Mit dem Modul werden im Wesentlichen die folgenden Qualifikationsziele verfolgt:

- 1. Den Studierenden werden zunächst die wichtigsten konzeptionellen Grundlagen des Marketing vermittelt. Hierzu gehören insbesondere der Prozess der Marketingplanung, Informationslieferanten und -grundlagen der Marketingplanung, Marktsegmentierung und die Abgrenzung 'strategischer Geschäftseinheiten'. Im Rahmen der Marketingplanung erlernen die Studierenden z. B. die Ausgestaltung und die Vorgehensweise zur Bestimmung von Marktsegmenten, Zielgruppen und strategischen Geschäftseinheiten. Sie können exemplarische Ziele, Problembereiche und Erfolgsvoraussetzungen aufzeigen und diskutieren.
- 2. Die Studierenden werden befähigt, Entscheidungssituationen bezüglich des Einsatzes unterschiedlicher Marketinginstrumente nachzuvollziehen und gestalterisch zu beeinflussen. Sie können konkrete Entscheidungsprobleme formulieren, strukturieren, kritisch bewerten und anwendungsorientiert lösen. Dabei sind sie in der Lage, Interdependenzen zwischen den einzelnen Marketinginstrumenten zu erkennen und diese anhand praktischer Beispiele zu verdeutlichen.
- 3. Die Studierenden kennen die Nutzenkomponenten und Arten eines Produktes sowie produkt- und sortimentspolitische Basisentscheidungen und sind in der Lage, die Anwendung weiterer Gestaltungsparameter des Leistungsprogrammes, wie z. B. Markierung, Verpackung und Service, zu skizzieren.
- 4. Die Studierenden können eigenständig im Rahmen der statischen Preistheorie Berechnungen mit Preisabsatz-, Kosten- und Gewinnfunktionen durchführen sowie die Ergebnisse ökonomisch interpretieren. Zudem verstehen die Studierenden die Entscheidungstatbestände im Rahmen der dynamischen Preistheorie und können Spezialprobleme des Preismanagements erläutern.
- 5. Die Studierenden haben die Fähigkeiten, den idealtypischen Planungsprozess der Marktkommunikation aufzuzeigen sowie die zentralen Entscheidungstatbestände der Marktkommunikation darzustellen. Darüber hinaus können sie die Planung und den Einsatz der Kommunikationsinstrumente illustrieren.
- 6. Die Studierenden verstehen die Planungsschrittfolgen der Distributionspolitik, d.h. die wesentlichen Inhalte der Planung der Warenverkaufsprozesse und der physischen Warenverteilungsprozesse sowie deren Abwicklung und Koordination. Studierenden sind dadurch in der Lage, die einzelnen Planungsschrittfolgen zu erklären und zu veranschaulichen.

Inhalte

Dieses Modul bietet eine Einführung in die Planungsprozesse der Marketingplanung und der Marketinginstrumente. Im Vordergrund stehen dabei die wichtigsten Entscheidungsprobleme dieser Planungsbereiche.

Einheit 1: Einführung in die Marketingplanung (25 Stunden)

Im Rahmen dieser Einheit werden zunächst die konzeptionellen Grundlagen der Marketingplanung erarbeitet. Es werden dabei insbesondere der Prozess der Marketingplanung sowie die Informationslieferanten und -grundlagen der Marketingplanung erläutert. Anschließend wird die Vorgehensweise der Marktsegmentierung und der Bildung von strategischen Geschäftseinheiten dargestellt.

Einheiten 2-5: Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik (insgesamt 275 Stunden)

Im Rahmen dieser Einheiten wird die Planung der vier zentralen Instrumente des Marketing-Mix dargestellt. Hierbei handelt es sich um die Planung der Produktpolitik, der Preispolitik, der Kommunikationspolitik und der Distributionspolitik. Die Planung der Marketinginstrumente ist in die Marketingplanung eingebettet. Bei der Planung der Marketinginstrumente handelt es sich um ein eng vernetztes Planungsproblem. Daher ist eine integrierende Sichtweise zugrunde gelegt worden.

Inhaltliche Voraussetzung Keine speziellen Voraussetzungen. Grundkenntnisse im Bereich Marketing sind hilfreich.

Lehr- und Betreuungsformen Lehrveranstaltungsmaterial

Einsendeaufgaben mit Korrektur und/oder Musterlösung

internetgestütztes Diskussionsforum

fachmentorielle Betreuung (Campusstandorte) Betreuung und Beratung durch Lehrende

Detre

Formale Voraussetzung

Anmerkung

Wahlmodul I: mindestens 30 von 60 ECTS der Studieneingangsphase sind bestanden;

Wahlmodule II-IV: Studieneingangsphase ist abgeschlossen, die Module

Grundpraktikum Programmierung, Grundlagen der Theoretischen Informatik und

Softwaresysteme sind bestanden

Verwendung des Moduls B.Sc. Informatik

1/16

Prüfungsformen

Prüfung

der Note

Stellenwert

Art der Prüfungsleistung

benotete zweistündige

Prüfungsklausur

s. Regelungen der Fakultät

Wirtschaftswissenschaft (http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftswissenschaft/studium/mod

ule/31621.shtml).

Voraussetzung

Modulhandbuch

B.Sc. Informatik